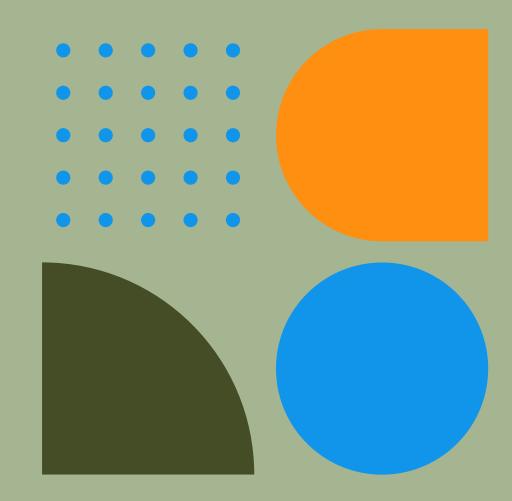
# Energiewende von der Theorie zur Praxis

"Kinder haften für Ihre Eltern"



Peter Rädler

# Ablauf Energietag

### I. Teil – Energiewende verstehen

- 1. Energiewende Einstieg und politischer Rahmen Wieso gibt es das 1,5 bzw. 2 Grad-Ziel?
- 2. Unser Energiemix unsere CO<sub>2</sub> Emissionen
- 3. Wie läuft der Ausbau erneuerbarer Energien?

## II. Teil - Energiewende im Alltag

- 1. Wie gelingt die Verkehrswende?
- 2. Interessante Internetseiten für den Alltag

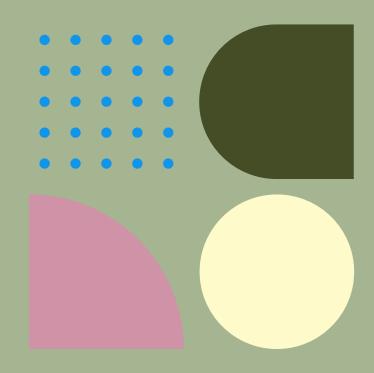
#### Peter Rädler - Wer bin ich?

- Ausbildung: Energieanlagenelektroniker
- Seit 1979 "Fan für Nachhaltigkeit"
- Studium: Dipl. Ing. (FH) Elektrotechnik
- Teamleiter Bau- und Betrieb NSP- und MSP-Netze
- Dozent für IHK: Elektrotechnik, Vorschriften und Normen,
   Arbeitssicherheit und Energiewende.
- Langjähriger Elternbeiratsvorsitzender GMS Deizisau
- Mitglied der LED (Liste engagierter Deizisauer)
  - ÖPNV, ressourcenschonender Umgang mit Energie, Fluglärm, Bildung ...



Energieeffizienzexperte EEE (Energieberater) Abschluss Juni '24

Energiewende - Einstieg und politischer Rahmen



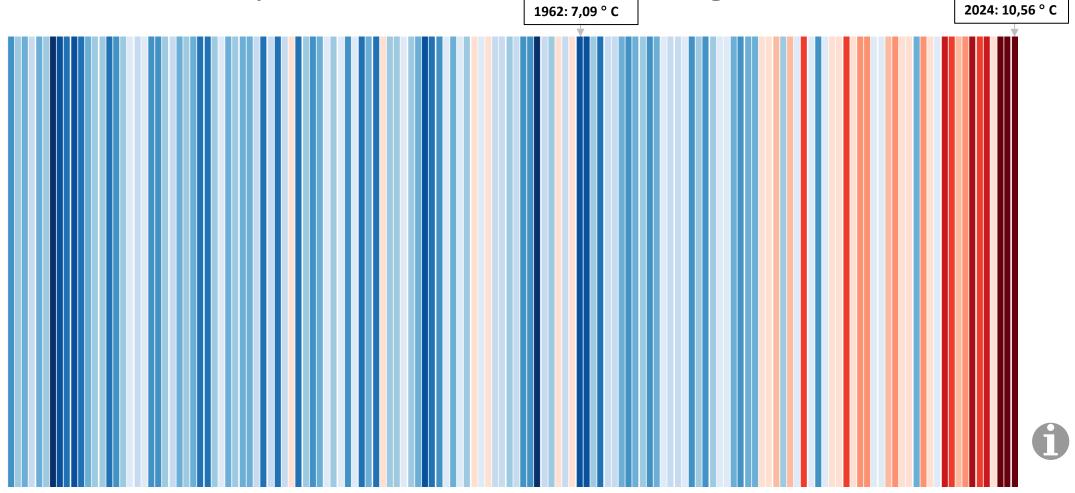
# Meine Ziele für den heutigen Abend ©



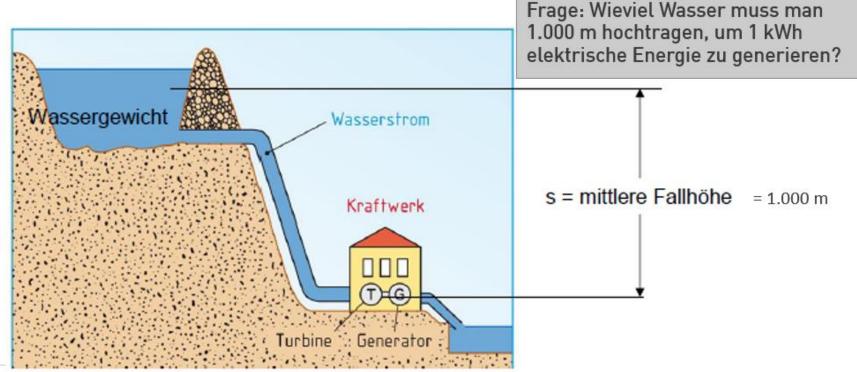
## Wenn Sie verstehen:

- 1. Wie kostbar und wertvoll Energie ist.
- 2. Dass es sich lohnt mit Energie sorgsam umzugehen.
- 3. Dass wir schon ganz schön viel erreicht haben und auf dem richtigen Weg sind.
- 4. Dass wir uns jedoch noch mehr anstrengen müssen.
- 5. Dass wir noch die schlimmsten Auswirkungen der Erderwärmung verhindern können.
- Dass das schönste und größte Erbe an unsere Kinder und Enkel eine lebenswerte Erde ist.

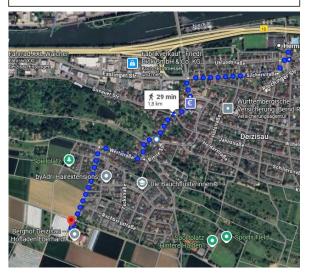
# Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen Mittlere Lufttemperatur in Baden-Württemberg



# Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen Was ist Energie – Wieviel ist überhaupt 1 kWh



- Wieviel Wasser muss man vom Neckar bis zum Berghof also 74 m hochtragen für 1 kWh? Strompreis?
- 2. Wieviel "kWh"-Strom benötigt jeder am Tag?
- 3. Wieviel "kWh" Energie benötigt jeder am Tag?



1 1 7 4 m · ↓ 1 m



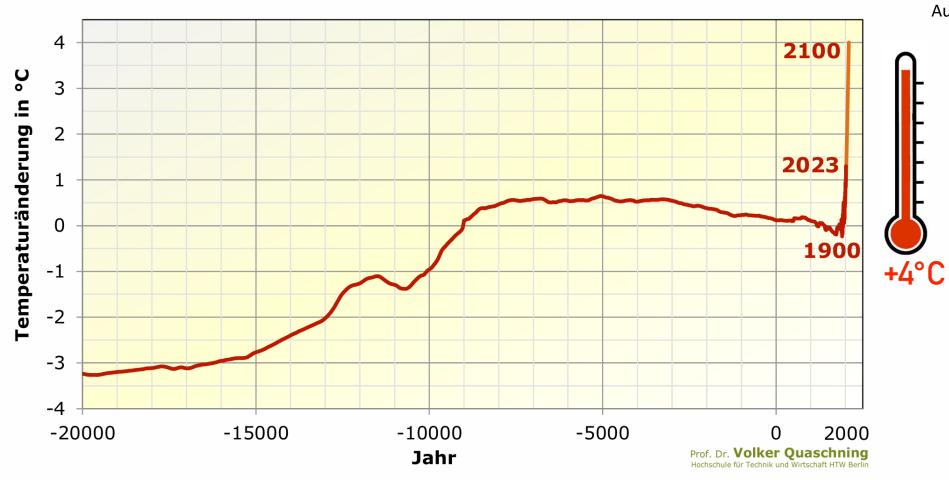
# Übereinkommen von Paris 12. Dezember 2015



- völkerrechtlicher Vertrag,
- den 195 Vertragsparteien
- Ziel des <u>Klimaschutzes</u> in Nachfolge des <u>Kyoto-</u> <u>Protokolls</u>
- globale Erwärmung auf "deutlich unter" zwei Grad Celsius gegenüber der vorindustriellen Zeit zu begrenzen
- und Anstrengungen für eine Begrenzung auf 1,5 Grad Celsius zu unternehmen



# Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen Extremer Temperaturanstieg der globalen Temperatur bei ungebremster Erderhitzung





Aus Tagesthemen vom 11.03.2024

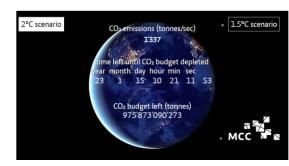
Europa heizt sich noch schneller auf, als der globale Durchschnitt! Um bis zu 8 °C

Ohne Umsteuern erwarten wir 2100 Höchsttemperaturen bis zu 48 - 49 ° C in Deutschland!

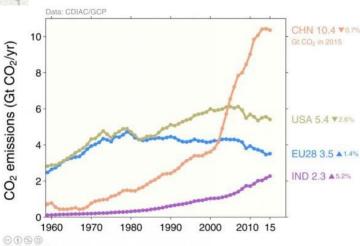
# Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen

160.014 Megatonnen Restbudget bis 1,5 Grad - Stand 06.10.25 910.014 Megatonnen Restbudget bis 2,0 Grad - Stand 06.10.25

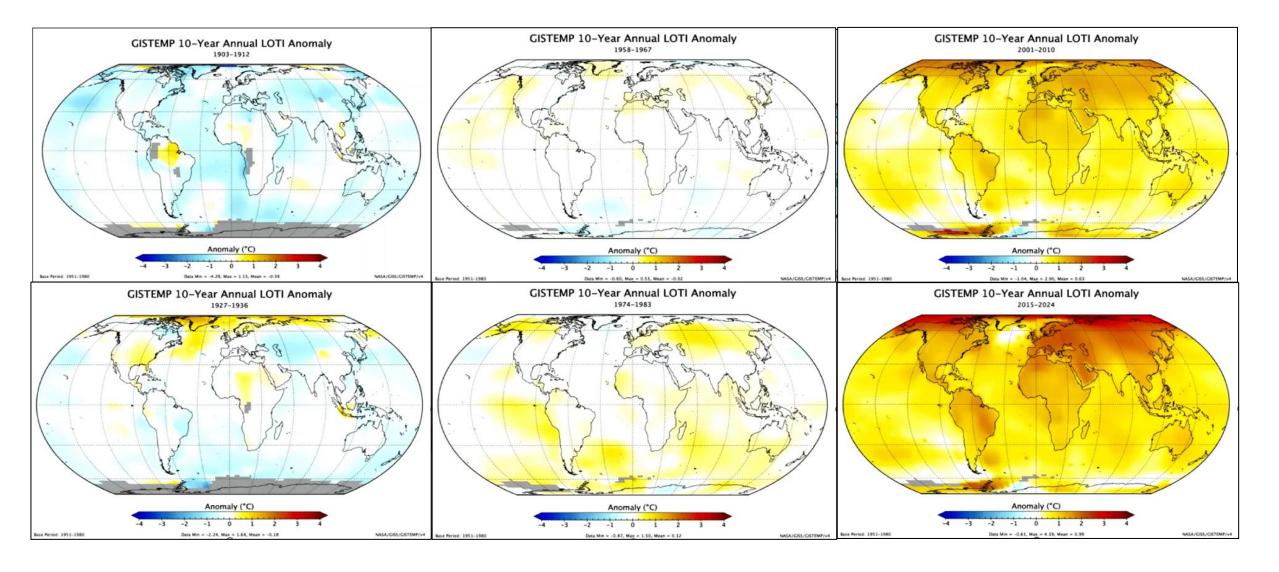




Je später wir umsteuern, desto härter werden die Maßnahmen!



# Entwicklung der Erdtemperatur seit 1881



# Hermann Flohn (1912 – 1997), Erste Warnungen vor der Klimaveränderung *The Encyclopedia of World Climatology* zeichnet Flohn als "one of the world greatest climatologists" aus.

Er erforscht die Wirkung von Städten, Stauseen und Wäldern auf das lokale Mikroklima und die Industrie-Emissionen wie CO2, aber auch Staub und Ruß.

Angesichts der Komplexität der Zusammenhänge warnt Flohn:

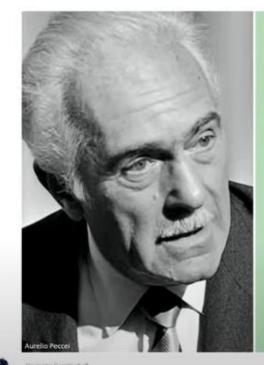
# Hermann Flohn, 1941

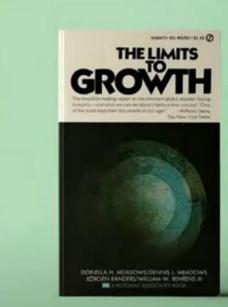


"Mit einem Fortschreiten dieser sehr langsamen Erhöhung der Temperatur muss gerechnet werden. Damit wird aber die Tätigkeit des Menschen zur Ursache einer erdumspannenden Klimaänderung, deren zukünftige Bedeutung niemand ahnen kann."

#### Die Grenzen des Wachstums

#### **Der Club of Rome 1972**





"Nichts zu tun,
erhöht das Risiko
eines Kollapses [...]
Wenn die
Weltgesellschaft
wartet, bis die
Belastungen und
Zwänge offen zutage
treten, hat sie zu
lange gewartet."

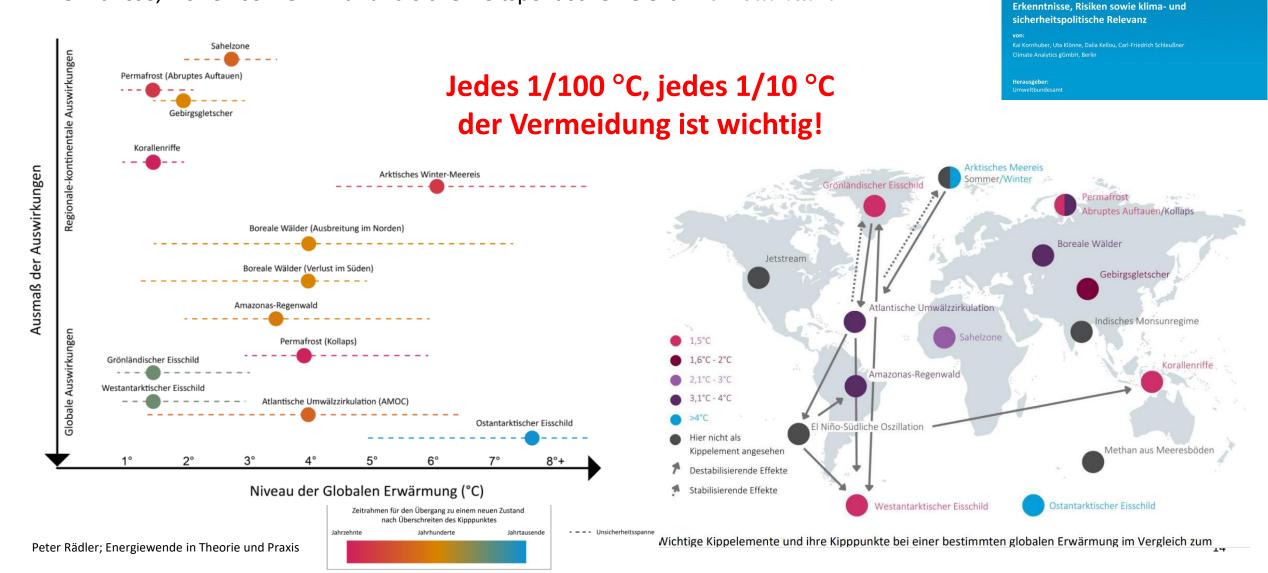
MANUFACTOR MISSENSCHAFTS OR HAMBUR

#### **Kernbotschaften:**

- 1. Ressourcen der Erde sind begrenzt
- 2. Wenn die Systemgrenzen weiterhin ungebremst weiterlaufen führt dies innerhalb weniger Jahrzehnte zu einem ökologischen und ökonomischen Zusammenbruch
- 3. Politische und wirtschaftliche Reaktionen erfolgen oft zu spät
- 4. Technologie allein reicht nicht Technologischer Fortschritt kann zwar helfen, aber ohne tiefgreifende Verhaltensänderungen und neue Werte wird er die Probleme nicht lösen.
- 5. Notwendigkeit globaler Kooperation

# Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen unumkehrbare Kipppunkte - und kaskadische Kippdynamiken

Erkenntnisse, Risiken sowie klima- und sicherheitspolitische Relevanz Umweltbundesamt



**CLIMATE CHANGE** 

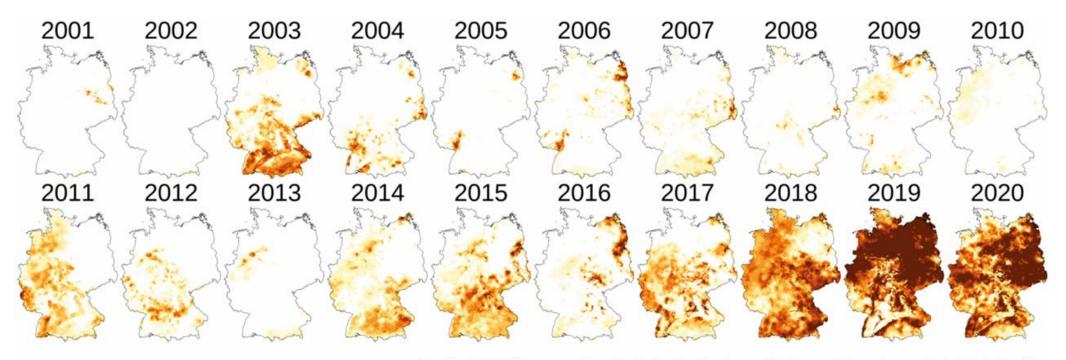
Abschlussbericht

Klimasystem

Kipppunkte und kaskadische

Kippdynamiken im

# Dürrestärken in der Vegetationsperiode April bis Oktober

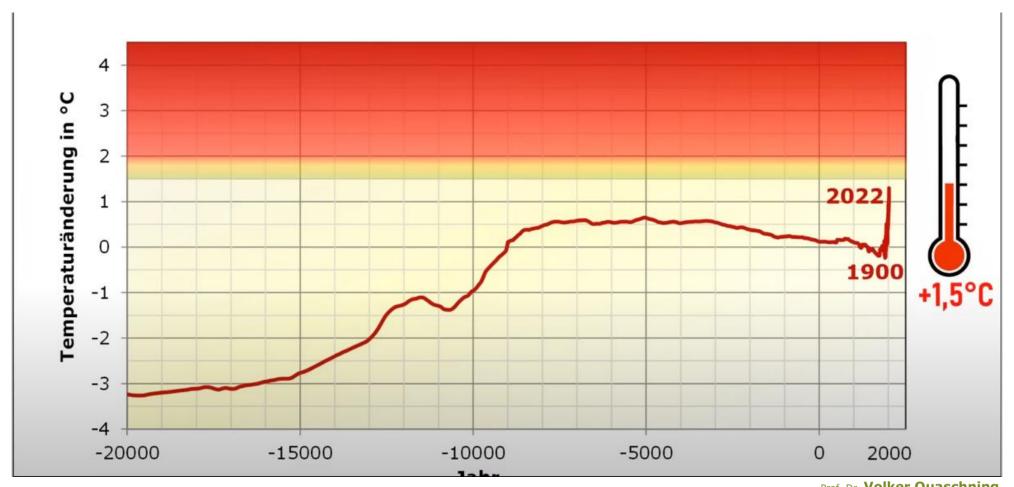


Grafik: UFZ-Dürremonitor/Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Friedrich Boeing

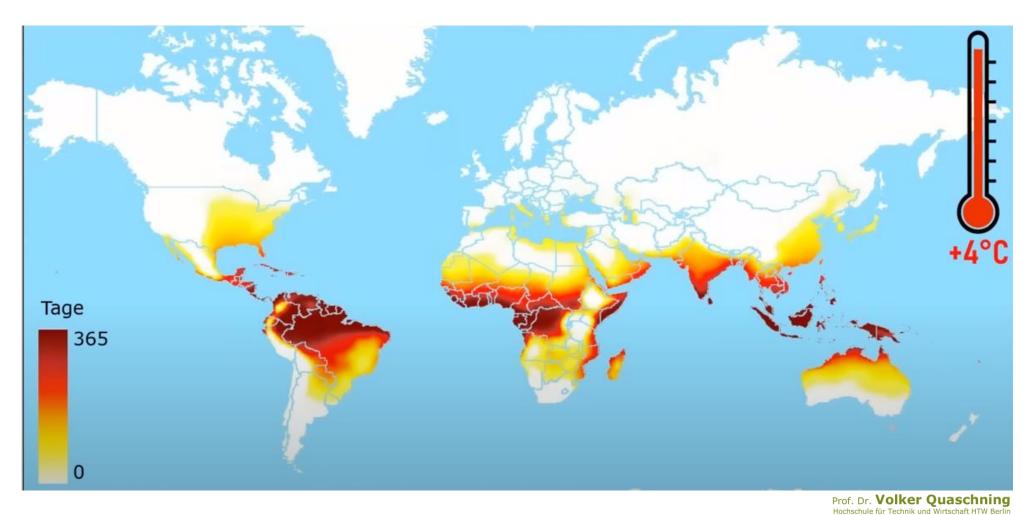
Dürrestärken in der Vegetationsperiode April bis Oktober für die Jahre 1952 bis 2020 im Gesamtboden bis zu einer Tiefe von ca. 1,80 Meter. In die Berechnung fließt die Länge der Dürreperiode und die absolute Trockenheit im zeitlichen Verlauf ein.

## Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen

Wir wollen den Anstieg auf 1,5°C bis max. 2,0°C begrenzen, ansonsten hätte das Überschreiten von Kipppunkten neben den umweltpolitischen Aspekten (Meeresspiegel, Landwirtschaft, Starkniederschläge, Dürren, ...) Konsequenzen, die auch sicherheitspolitisch relevant sein können



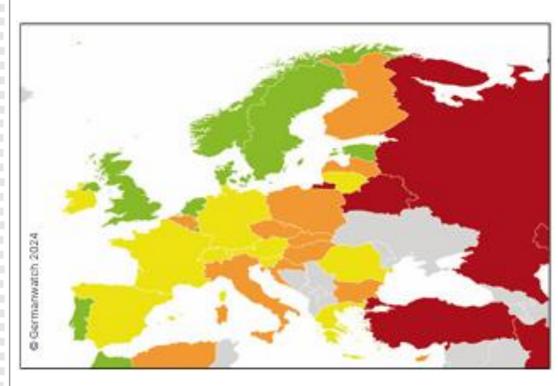
# Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen Wieso 1,5 bzw. 2° Ziel - Extremer Anstieg tödlicher Hitzetage



#### Rang Verän-Land Punkte\*\* Kategorien derung 0 Dänemark 78,37 3 🛦 Niederlande 69.60 14 🛦 Großbritannien 69,29 68,41 -1 ▼ Philippinen Marokko -1.≜ 68.32 3 🛦 Norwegen @ 68,21 10. -3 ₩ Indien 8 67,99 11. -1 ▼ Schweden 67,62 12. -1 ₹ Chile 67,29 13. 67,29 2 🛦 Luxemburg 14. -9 T Estland -2 ₹ Portugal 66,59 16. -2 Deutschland 64,91 -1 W Europäische Union (27) 63,76 1.≜ 18. Litauen 03,03 19. -1 ▼ Spanien 61,57 20. 60,52 Ägypten 21. 6 ▲ 60.04 Vietnam 22. Griechenland 59,41 23. 9 🛦 Österreich 59,40 24. 1.≜ Thailand 59,19 12 A 25. Frankreich 59,18 -9 ₩ Nigeria 8 26. 59,16 Index Kategorie 27. 4 🛦 Kolumbien 8 57,49 28. -5 ₩ Brasilien @ 57,25 Treibhausgase (40 % Gewichtung) 14 ≜ 29. Irland 57,17 30. 11 △ 57,16 Slowenien Erneuerbare Energien 31. -1 ₹ Pakistan 56,85 (20 % Gewichtung) -8 1 32. Rumänien 56,45 Energieverbrauch -12 ▼ 33. Schweiz 56,10 (20 % Gewichtung) 34. -5 ₹ 55,78 Malta Klimapolitik 35. 54,89 4 🛦 Belgien (20 % Gewichtung) -3 ₩ Lettland 36. 54,35 37. -11 ▼ Finnland 54,24 38. 7 △ Südafrika A 52,74 Bewertung 39. -1 ▼ Mexiko 8 52,66 Sehr gut -5 ₹ Kroatien 51,83 -7 ▼ 51,06 Neuseeland Gut -6 ₩ Indonesien @ 50,84 Mäßig 1.≜ Italien 49,81 43. -2 ₹ Zypern 49,45 Schlecht 4 🛦 Ungarn 48,81 Sehr schlecht 48,44 Slowakei 8 🛦 47.86 Polen

## Klimaschutz-Index 2025

Dänemark bleibt Vorreiter,
 schneidet aber nicht gut genug
 ab, um insgesamt eine sehr gute
 Bewertung zu erhalten



# Dänemark Vorreiter im Klimaschutz und der Energiewende. Die wichtigsten Besonderheiten, die das Land auszeichnen:

#### 1. Ambitionierte Klimaziele und Gesetzgebung

Prognosen zeigen, dass das Land sein 2030-Ziel sogar übertreffen könnte (aktuell wird eine Reduktion um 72 % erwartet). Das Klimaschutzgesetz von 2020 sorgt für jährliche Überprüfung und Anpassung der Maßnahmen.

- 2. Erneuerbare Energien als Rückgrat
- 3. Innovative Projekte und Technologien
- 4. Kollektive und lokale Klimaschutzplanung

Fast alle dänischen Kommunen haben eigene Klimaschutzpläne, die auf das Pariser Abkommen abgestimmt sind. Das DK2020-Projekt ist weltweit einzigartig und sorgt für eine breite Beteiligung auf lokaler Ebene.

#### 5. Vorbildliche Landwirtschaft und Naturschutz

Dänemark führt als erstes Land eine CO2-Abgabe für die Landwirtschaft ein und plant, große Flächen in Wälder und natürliche Lebensräume umzuwandeln. Ziel ist es, die Emissionen aus der Landwirtschaft deutlich zu senken und die Artenvielfalt zu fördern.

# Dänemark Vorreiter im Klimaschutz und der Energiewende. Die wichtigsten Besonderheiten, die das Land auszeichnen:

#### 6. Gesellschaftlicher Rückhalt

Klimaschutz ist in der Bevölkerung stark verankert. 74 % der Dänen sehen den Klimawandel als eines der größten Probleme und unterstützen die Maßnahmen.

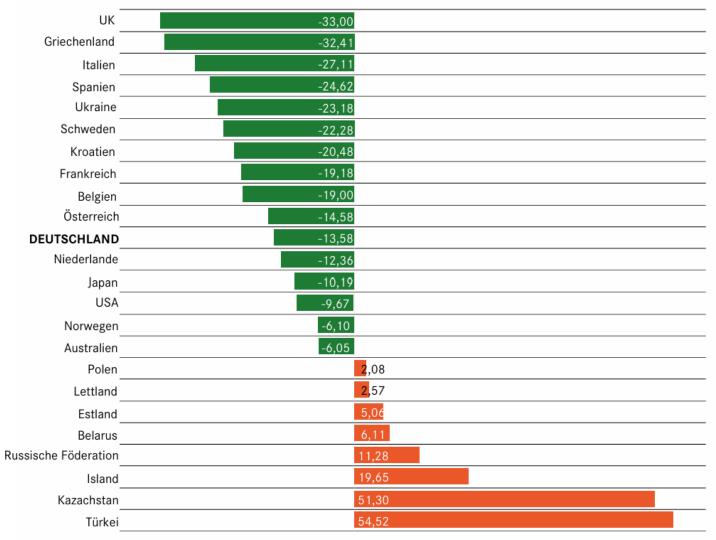
#### 7. Internationale Vorbildfunktion

Dänemark teilt seine Erfahrungen und Technologien mit anderen Ländern und gilt als Modell für erfolgreiche Klimapolitik und Energiewende.

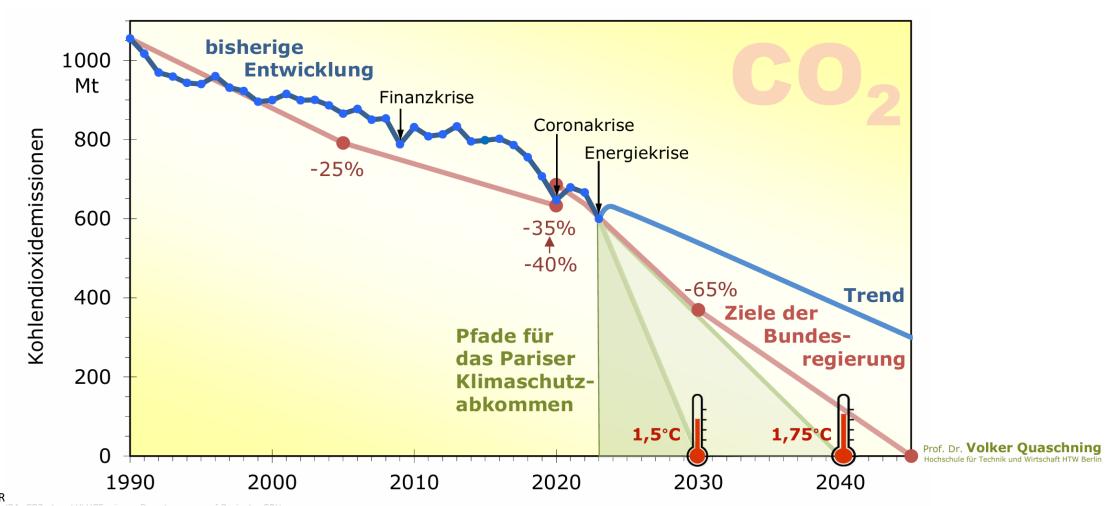
#### Kurz gesagt: Dänemark überzeugt durch

- ambitionierte Ziele und Gesetzgebung aktuell die CO2-Abgabe für die Landwirtschaft,
- Erneuerbare Energien als Rückgrat innovative Technologien,
- breite gesellschaftliche Unterstützung und
- eine konsequente Umsetzung auf allen Ebenen.
- Das Land zeigt, wie Klimaschutz und Wohlstand Hand in Hand gehen können.

# Veränderung der Treibhausgas-Emissionen Unterschied zwischen 2005 und 2018 in Prozent



# Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen Kohlendioxidemissionen in Deutschland



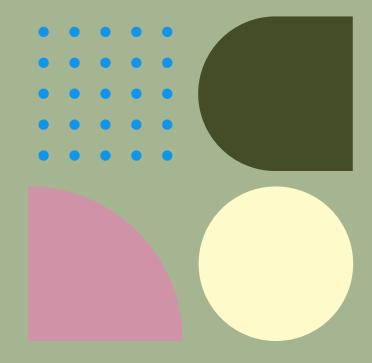
# Green Deal der Europäischen Union Die zehn wichtigsten Punkte

- 1. Ein "klimaneutrales" Europa
- 2. Kreislaufwirtschaft
- 3. Gebäude und Renovierung
- 4. Keine Umweltverschmutzung
- 5. Ökosysteme & Biodiversität
- 6. "Vom Hof auf den Tisch"
- 7. Mobilität und Verkehr
- 8. Finanzen
- 9. Wissenschaft und Innovation
- 10. Außenbeziehungen

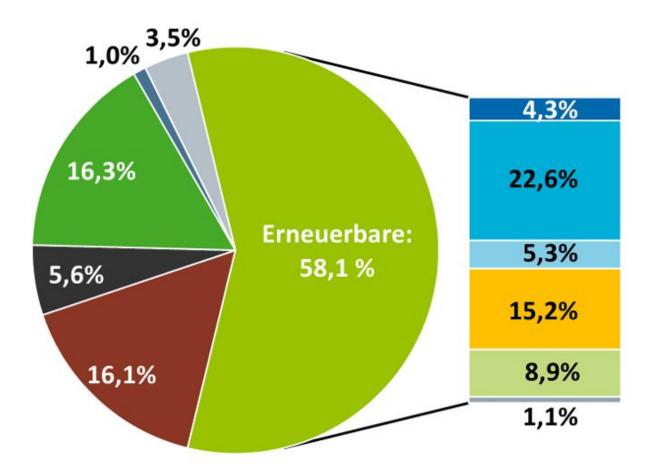


Studien belegen, dass die Rettung des Klimas finanziell sogar recht attraktiv und preiswert werden kann – Dabei blieben uns teure Klimaereignisse zum Teil erspart

Energiemix/CO<sub>2</sub> Emissionen



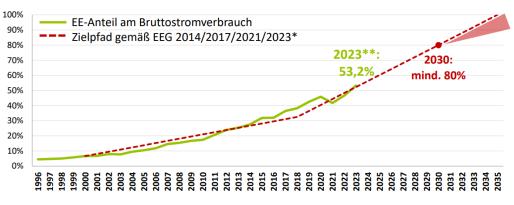
# Energiemix/CO<sub>2</sub> Emissionen Öffentliche Nettostromerzeugung BRD 2024



2024: 493,4 Mrd. kWh\*

#### **Erneuerbaren-Quote Strom**

Anteil der Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien am Bruttostromverbrauch



Quellen: BDEW, ZSW; Stand 12/2023

\* EEG 2023: nahezu treibhausgasneutrale Stromerzeugung im Jahr 2035; \*\* vorläufig

#### Strommix wird regenerativer ©

- Bruttostromerzeugung entspricht die von Kraftwerken (AKW, Gas,...) erzeugten Energie.
- Energie muss zu Verbrauchern transportiert werden.
- Die Energie, die der Verbraucher bezieht heißt Nettostromerzeugung.

# Energiemix/CO<sub>2</sub> Emissionen

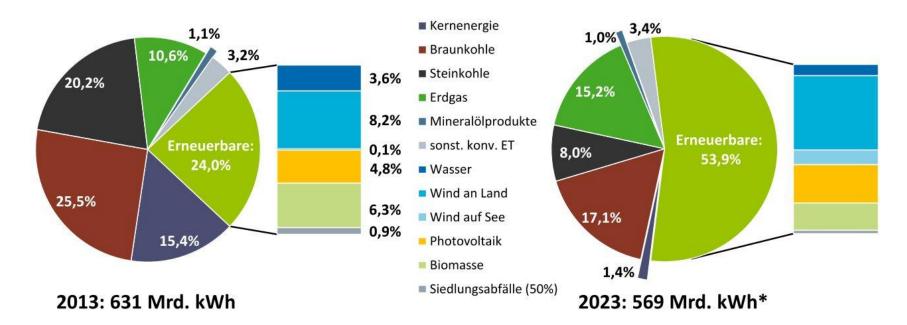
# Öffentliche Bruttostromerzeugung BRD 2023

24.01.2024 Folie 1 SP-V, FS



## Bruttostromerzeugung nach Energieträgern in Deutschland

10-Jahres-Vergleich



Quellen: Destatis, ZSW, BDEW; Stand 01/2024

Peter Rädler; Energiewende in Theorie und Praxis

26

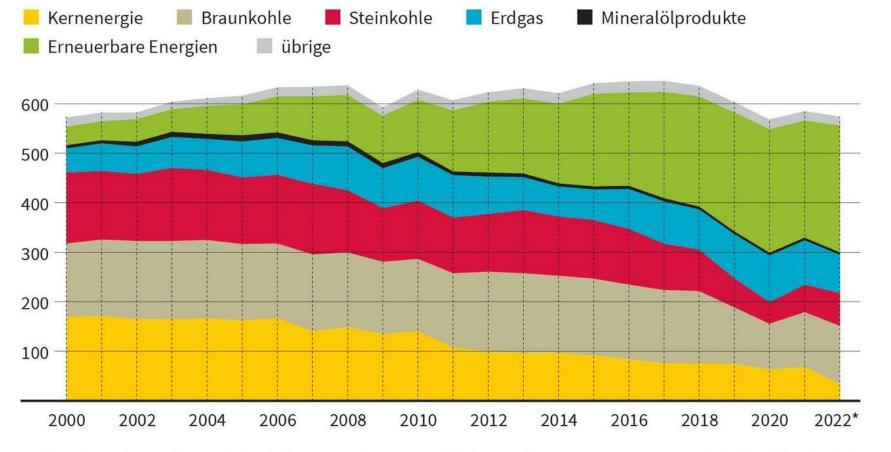
<sup>\*</sup> vorläufig; Rundungsdifferenzen möglich

# Energiemix/CO<sub>2</sub> Emissionen

# Bruttostromerzeugung in Deutschland nach Energieträger

#### Bruttostromerzeugung in Deutschland nach Energieträger

in den Jahren 2000 bis 2022\*, in Terawattstunden



2024: 559 TWh = 559 Mrd. kWh

Je Tag: 1,53 TWh = 1,53 Mrd. kWh

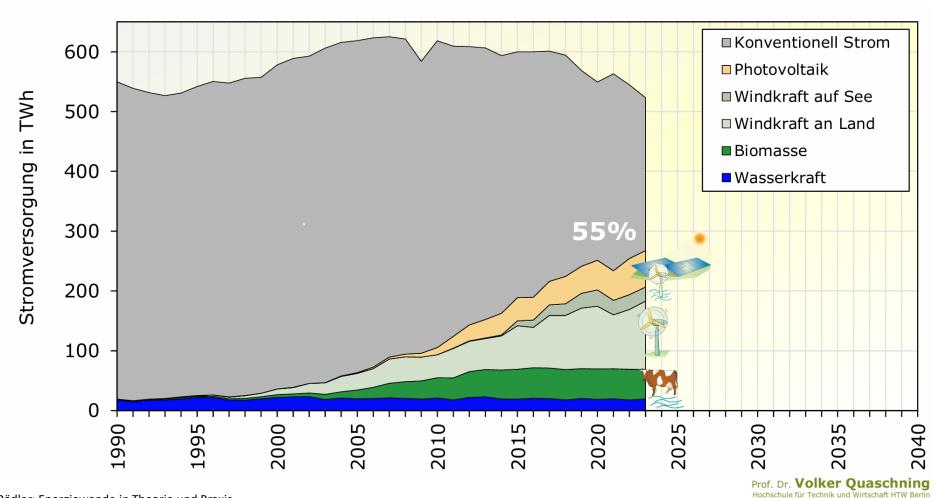
84,6 Millionen Bürger = **18 kWh** /(Bürger u. Tag)

Grafik: Locke

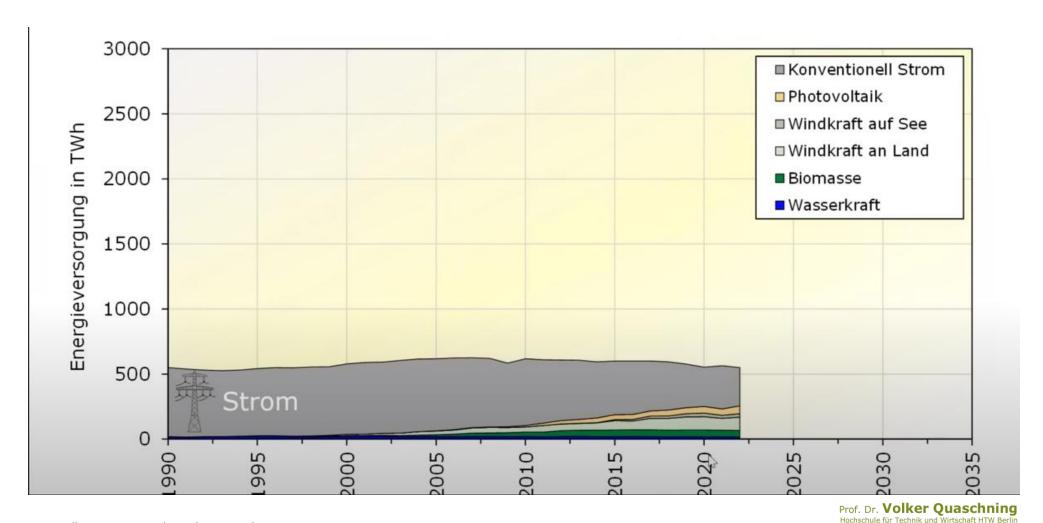
\* Werte für 2022 sind vorläufig

Quelle: BDEW, Statistisches Bundesamt, AGEB, BMWK, ZSW, Statistik der Kohlenwirtschaft

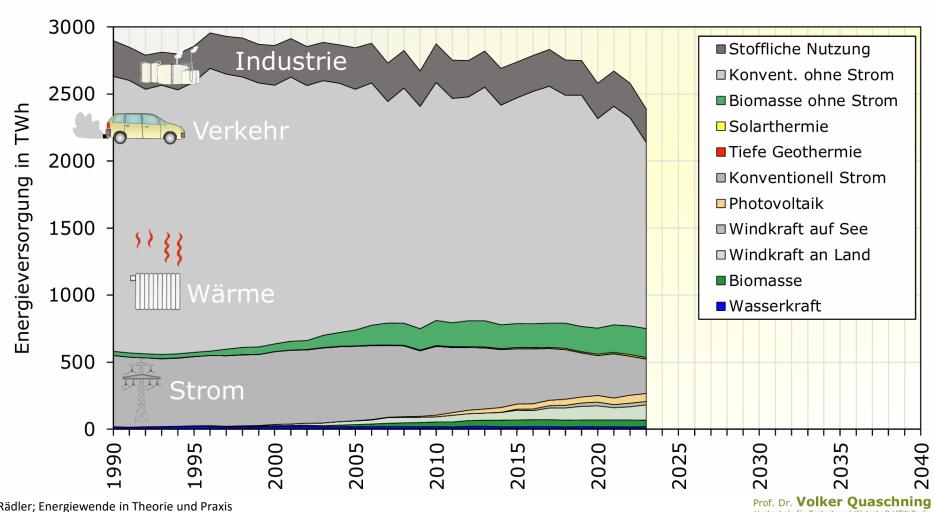
# Energiemix/CO<sub>2</sub> Emissionen Stromversorgung in Deutschland



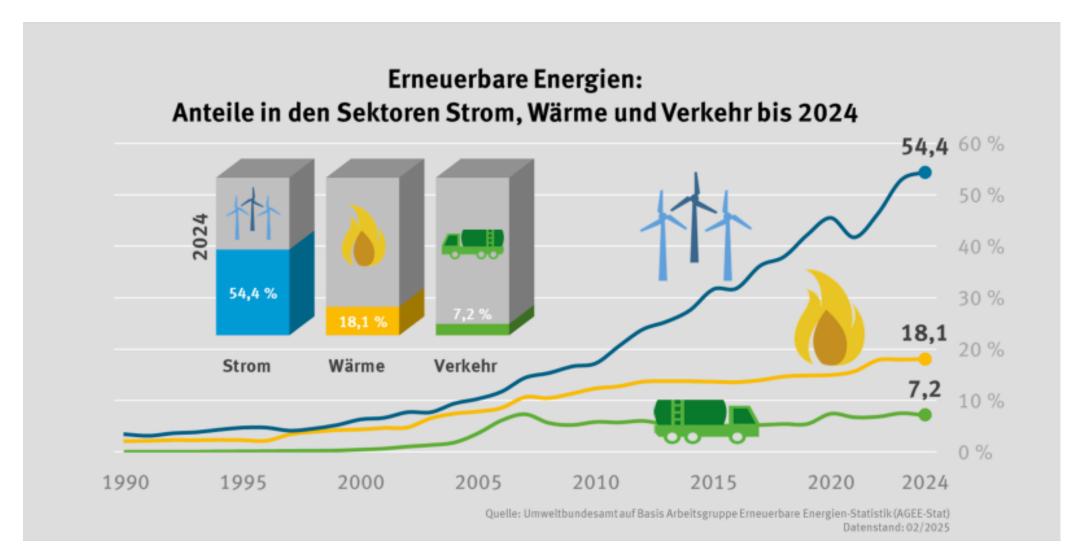
# Energiemix/CO<sub>2</sub> Emissionen Stromversorgung in Deutschland – gesamter Energieverbrauch



# Energiemix/CO<sub>2</sub> Emissionen Energieversorgung in Deutschland



# Energiemix/CO2 Emissionen



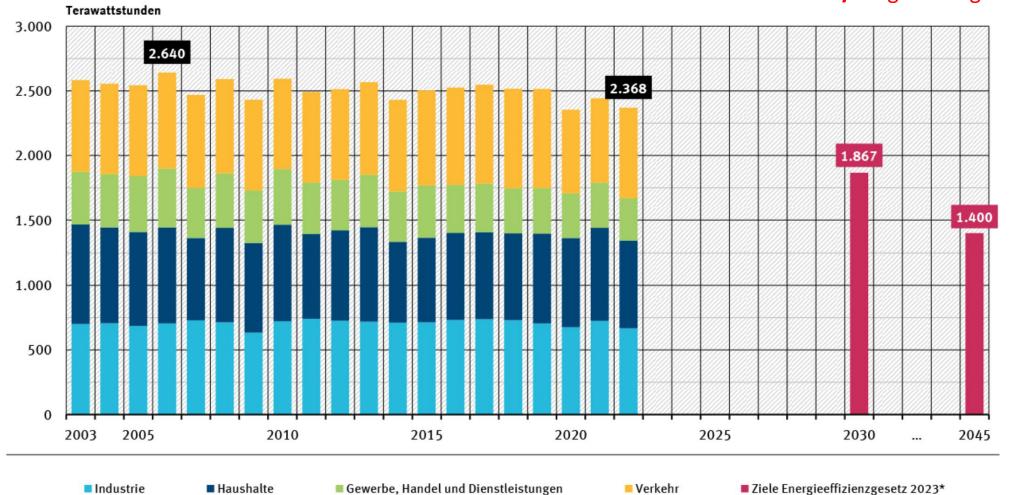
# Energiemix/CO2 Emissionen Energieversorgung in Deutschland

#### Endenergieverbrauch nach Sektoren

Gesamt = 2.368 TWh

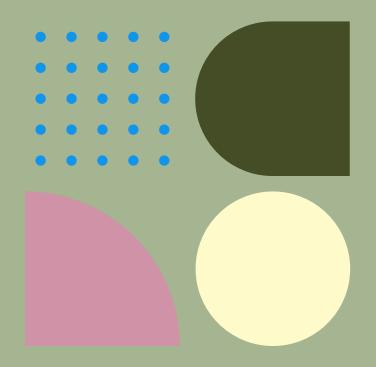
Je Tag: 6,5 TWh = 6,5 Mrd. kWh

Bei **84,6 Millionen** Bürger = **77 kWh** /Bürger u. Tag



# 3

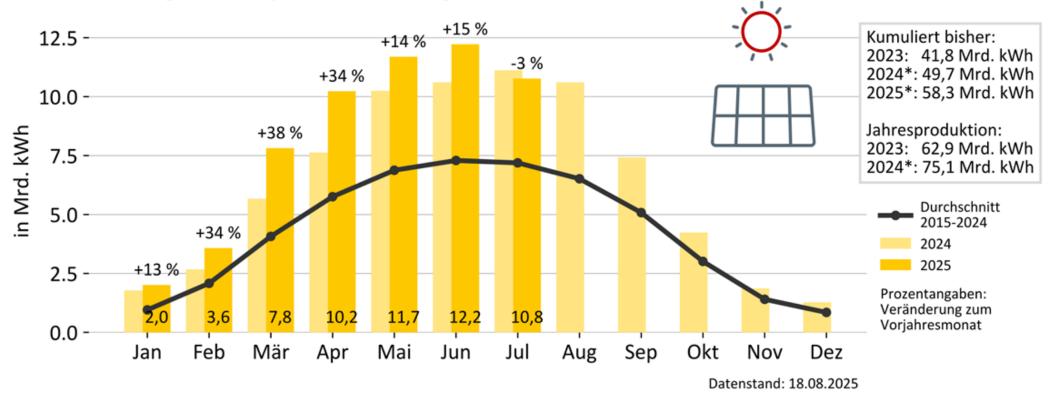
Ausbauszenarien erneuerbarer Energien (Fraunhofer ISE)



# Ausbauszenarien erneuerbarer Energien

# Monatliche Stromerzeugung aus Photovoltaik

Bruttostromerzeugung 2025 bisher: 58,3 Mrd. kWh\* (Veränderung zum Vorjahreszeitraum gesamt: +17,3 %)



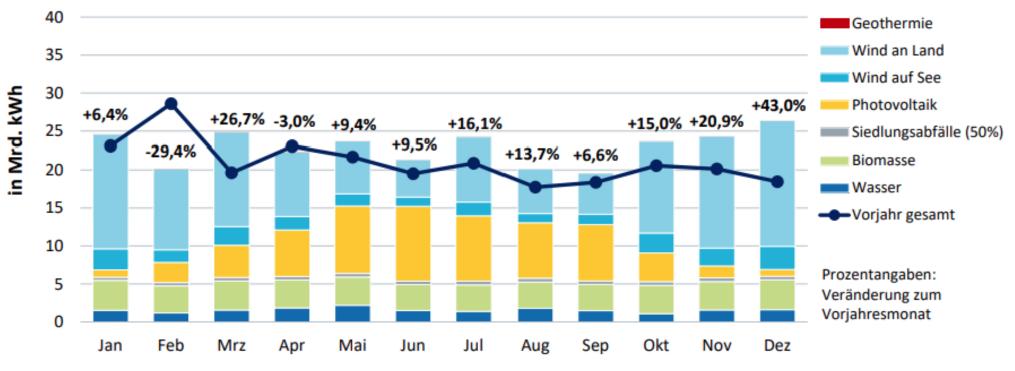
Quellen: ZSW, BDEW \* vorläufig

35

# Ausbauszenarien erneuerbarer Energien

# Monatliche Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien

Bruttostromerzeugung 2023: 276 Mrd. kWh\* (Veränderung zum Vorjahr gesamt: +9,4 %)



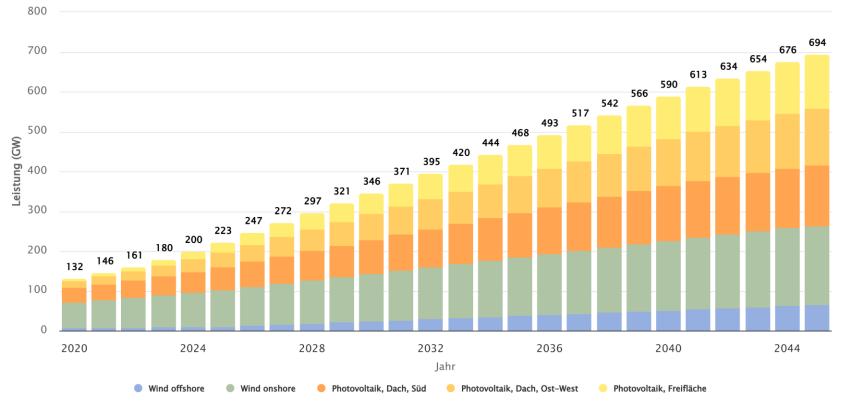
Quellen: Destatis, ZSW, BDEW; Stand 01/2024 \* vorläufig

# Ausbauszenarien erneuerbarer Energien (Fraunhofer ISE)



#### Fraunhofer ISE Studie 2021

Installierte Leistung fluktuierender Erneuerbarer Energien (fEE) zur Stromerzeugung, Szenario Referenz



Energy-Charts.info; Datenquelle: Fraunhofer ISE; Letztes Update: 13.11.2021, 21:17 MEZ

https://www.energy-charts.de/

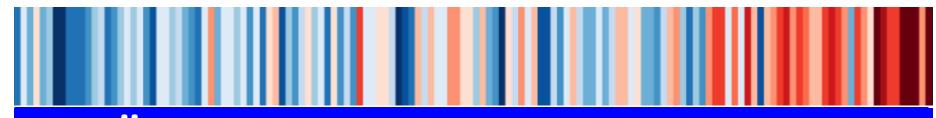
# Der Ausbau erneuerbarer Energien geht weltweit deutlich voran. Das Tempo ist immer noch zu langsam, um die Klimaziele bis 2030 zu erreichen.

Trotz Rekordwachstum beim Ausbau erneuerbarer Energien kommen die Staaten weltweit nicht schnell genug voran, um ihre selbst gesteckten Ziele zu erreichen. Dies zeigt eine Zwischenbilanz der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (Irena).

Die **neu installierte Leistung** aus erneuerbaren Energien wie Sonne, Wind und Wasserkraft lag **2024 bei rund 582 Gigawatt.** Dies reicht aber trotzdem nicht zum Erreichen des auf der Uno-Klimakonferenz von <u>Dubai</u> 2023 vereinbarten Ziels, die Kapazität bis 2030 auf 11,2 Terawatt zu verdreifachen.

Nötig wären dafür ab sofort jährlich zusätzlich 1.122 Gigawatt Kapazität.





# DIE FÜNF KERNINFOS ZUM KLIMAWANDEL IN NUR 20 WORTEN:

- 1. er ist real.
- 2. Wir sind die Ursache.
- 3. Er ist gefährlich.
- 4. Die Fachleute sind sich einig.
- 5. Wir können noch etwas tun.

### Aus der Stellungnahme des Deutschen Ethikrates zur Klimagerechtigkeit

### Multiakteursverantwortung

- Unterscheidung von drei Akteursebenen:
- 1. **Individuelle Ebene:** Einzelpersonen
- 2. **Ebene privater Kollektive:** Vereine, Bürgerinitiativen, Wirtschaftsunternehmen etc.
- 3. **Politische Ebene:** Kommunen, Staaten und Staatengemeinschaften

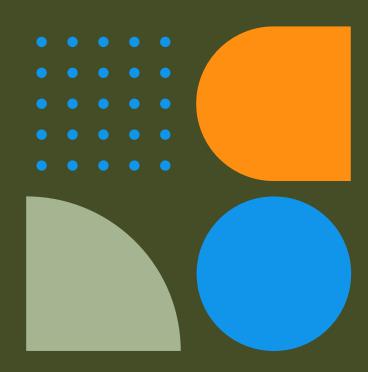


### **Individuelle Ebene**

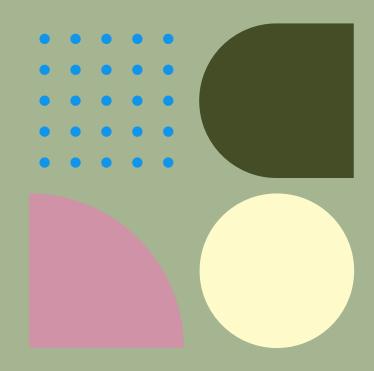
- ✓ Es besteht eine individuelle moralische Mitwirkungspflicht,
- ✓ jedoch ist die einseitigeZuschreibung derVerantwortung inakzeptabel.
- ✓ Kein moralisches Heldentum

# "Enkeltauglichkeit"

Energiewende im Alltag



Wie kann die Verkehrswende gelingen?



# Energiemix/CO2 Emissionen Vergleich von Energieinhalten beim "Treibstoff" für PKWs

**Super-Benzin 8,4 kWh/I** Wirkungsgrad von Benzinmotoren liegt bei etwa 25 Prozent

**Diesel 9,8 kWh/l** Wirkungsgrad von Dieselmotoren beträgt rund 33 Prozent

Erdgas 13,0 kWh/kg Wirkungsgrad zwischen 30 % und 40 % - 80 % weniger Schadstoffe! größtes Plus von Erdgas ist die Reduzierung des Treibhausgases CO<sub>2</sub> um über 20 Prozent ggn. Benzin/Diesel Autogas 6,9 kWh/l

**Elektro 17 kWh/100km** Hoher Gesamtwirkungsgrad von > 70 Prozent

Das sind Durchschnittswerte, die in der Realität etwas schwanken können, da die exakte Zusammensetzung der Kraftstoffe variiert

Verbrauchskosten?

Kostenvergleich e-Fahrzeuge + Plug-In Hybride gegen Benziner und Diesel

# CO2 - Flugzeug, Bahn/Bus, ÖPNV, PKW?

#### Mobilität: CO2-Ausstoß auf 100 Kilometer

#### FERNVERKEHR



Diese Grafik zeigt, wie viel Gramm CO₂ pro Person entsteht, wenn ein Verkehrsmittel 100 Kilometer zurücklegt.

#### **NAHVERKEHR**



Busse und Bahnen im Nahverkehr sind nicht so voll wie im Fernverkehr. Deshalb ist der CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Kopf höher.

Quelle: Umweltbundesamt: Emissionsdaten (2017), www.umweltbundesamt.de

- ✓ Kurze Strecken mit Rad oder zu Fuß gut für Klima und Gesundheit!
- ✓ Mobil mit Bus und Bahn ist klimapolitisch sehr effizient und für die Menschen sehr gesund!
- ✓ E-Autos sind nicht besser als Verbrenner, aber wenn es mit Zug bzw. Bahn nicht klappt, kann jeder mit einem "kleinem" Mehraufwand an Zeit beim Laden "klimaneutral" mobil sein!

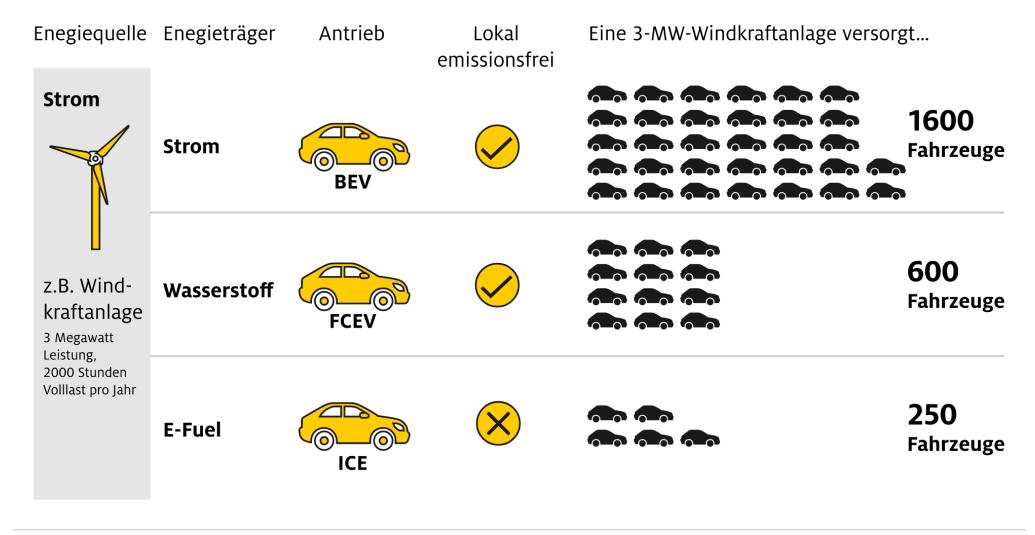
Verbrenner ca. 60 kWh/100 km + Rucksack

➤ E-Auto ca. 17 kWh/100 km + Rucksäckle

➤ E-Bike ca. 0,5 kWh/100 km + Rucksäckle

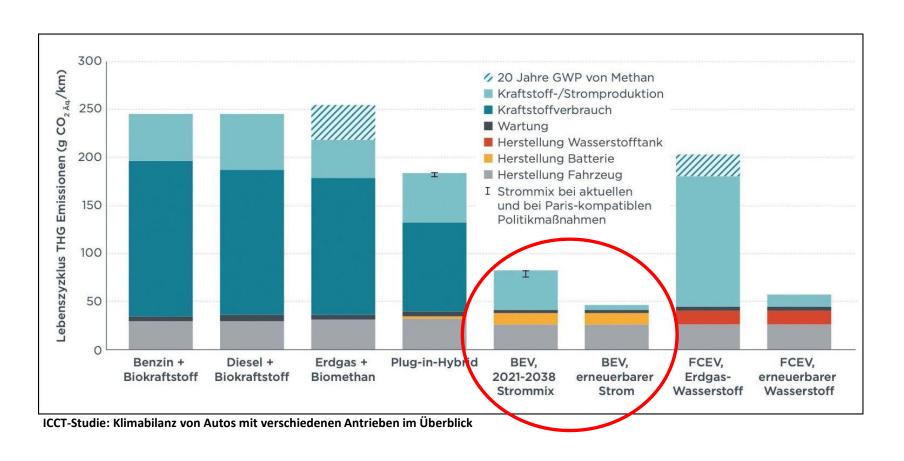
Bike ca. 0 kWh/100 km und Gesundheit!

### Verbrenner - Strom - Wasserstoff - E-Fuel?



Ouelle: VDE

### Klimabilanz von Autos mit verschiedenen Antrieben im Überblick





Maximilian Fichtner ist Chemiker am
Batterieforschungszentrum in Ulm und
hat sich lange mit Energie und
Wasserstoff beschäftigt.
Jetzt ist er einer der bekanntesten
Batterieforscher Deutschlands.
Auf dem auto motor und sportKongress wägt er alternative Antriebe
gegeneinander ab.

### Nicht nur Batterien haben einen Rucksack:

Auszug aus Ökobilanzen strittig aber alternativlos (erschienen im Springerverlag)

- Bohrtätigkeit
- abhängig von Gesteinsart/Tiefe der Bohrung. → bis zu 80.000 kWh am Tag ".
- spezifischer Energieaufwand für Erdölförderung:
- 1 GWh für Fördern von Rohöl mit der Energiemenge von 277 GWh benötigt.

01.04.2021 | Im Fokus

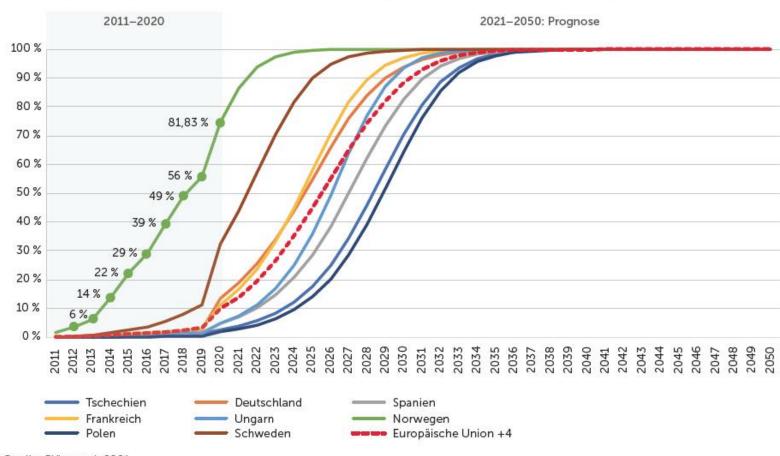
Ökobilanzen - Strittig, aber alternativlos

- Transport zu den Raffinerien
- Hochseetanker, je Fahrt ca. 3 % der transportieren Energiemenge verbraucht. Das sind etwa 9000 Tonnen Rohöl pro Fahrt
- Beispiel: Rohöltransport aus Aserbaidschan nach Hamburg 37 GWh für Diesel und 26 GWH für Ottokraftstoff im Jahr.
- Transport des Rohöls per Pipeline.
- Pumpen mit hoher Leistung nötig → jährlicher Energieaufwand für den Pipelinetransport von 583 GWh für Ottokraftstoffe und 833 GWh für Diesel.
- > Raffinieren von Rohöl:
- 1 Liter Kraftstoff ein Energiebedarf von 1, 6 kWh.
- Transport der Otto- und Dieselkraftstoffe an die Tankstelle:
- Tanklastzug ca. 40.000 Liter Kraftstoff, der Verbrauch eines beladenen Fahrzeugs beträgt etwa 30 l/100km.

→ Für 6 Liter Diesel (= 60 kWh) werden etwa 42 kWh benötigt - Damit kommt ein Elektroauto in der Regel 200 km weit.

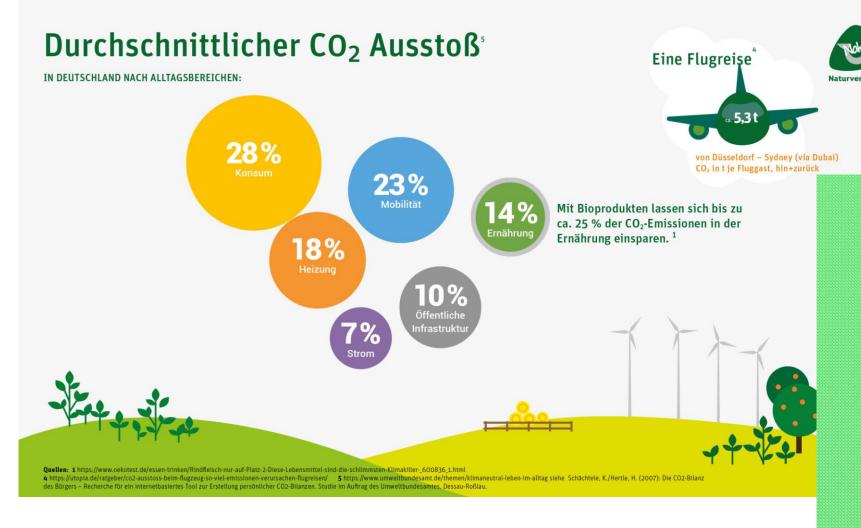
# Markthochlaufentwicklung elektrisch betriebener Fahrzeuge

Abbildung 29: Prognostizierte Markthochlaufentwicklung elektrisch betriebener Fahrzeuge in Europa bis 2050

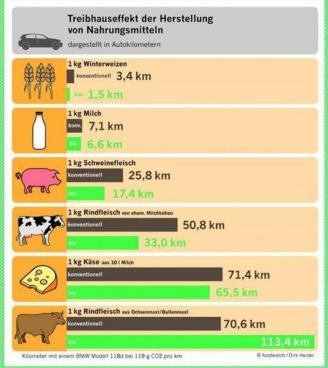


Quelle: Plötz et al. 2021

# CO2 - Flugzeug, Bahn/Bus, ÖPNV, PKW? Vergleich CO2 Ausstoß Ernährung



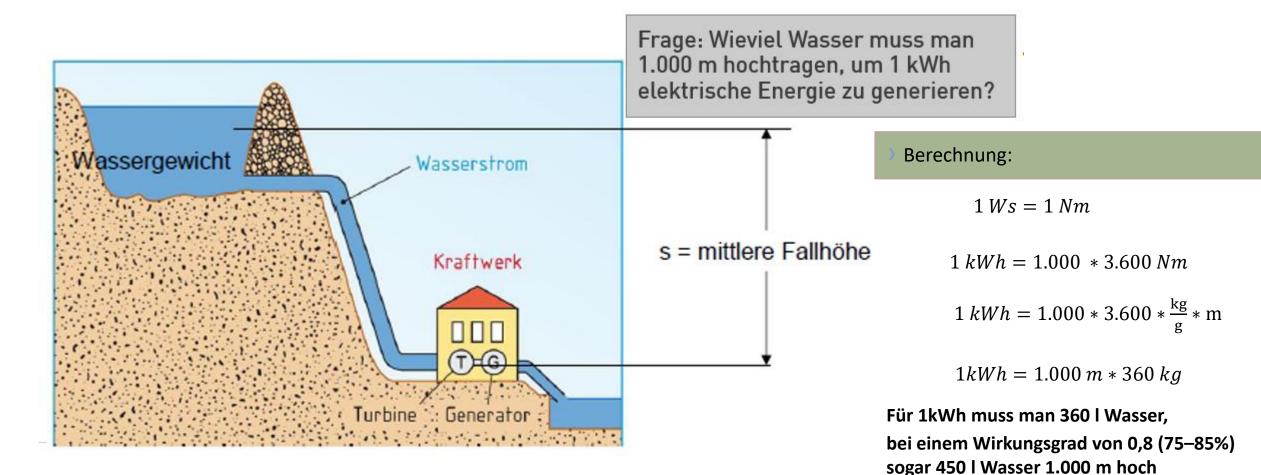




# Energiewende, Einstieg und politischer Rahmen Was ist Energie – Wieviel ist überhaupt 1 kWh

Für 74 m Neckar – Berghof sind es 4.865 bzw. 6.081 Liter

bewegen!!!

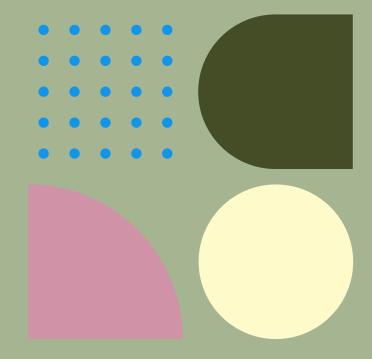


### Wie gelingt die Energiewende? Rezept für einen wirkungsvollen Kampf gegen die Erderwärmung

- 1. Bürger vom **MÜSSEN zum WOLLEN** bewegen!
- 2. Weg von Schlagzeilen → Klimawandel/Energiewende visualisieren
- 3. Verständnis von Größenordnungen, Dimensionen
- 4. Bessere Erklärung von Zusammenhängen
- 5. Akzeptanz von wissenschaftlichen Fakten
- 6. Veränderungsbereitschaft anregen Schritt für Schritt
- 7. Hervorheben von **positiven Beispielen** (bei wem funktioniert was!)
- Forderung an die Politik von langfristigen, berechenbaren Konzepten
- 9. Kritisches **Hinterfragen** bei **politisch motivierten Infragestellen** von funktionierenden Lösungen Stichwort "Technologieoffenheit"
- **10.** Mutige Politiker unterstützen Veranstaltungen besuchen Wertschätzung statt Bashing



Interessante Internetseiten



# Wieviel Energie verbrauche ich im Alltag? – interessante Links (bitte auf die Bilder drücken)

- Stromverbrauch-Rechner E-Auto - SWR3



Stromverbrauch von Alltagsgeräten

### Duschrechner

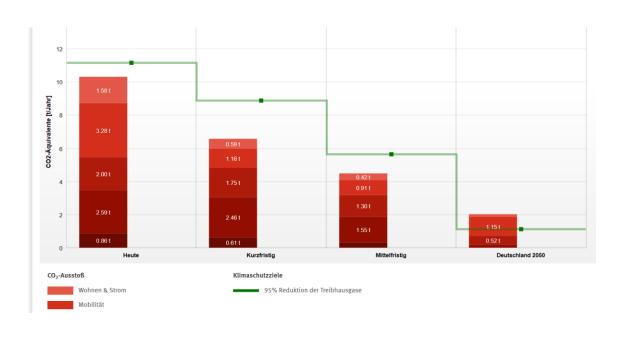
Sie wollen wissen, wie viel Sie persönlich fürs Duschen bezahlen? Unser Duschkostenrechner hilft Ihnen dabei.

Tool zur detaillierten Berechnung des Energiebedarfs/-kosten der Warmwassererzeugung

- Pendler-Rechner: Kosten & CO2-Ausstoß für deine Strecke - SWR3



CO2-Rechner zeigt, dass kurz- und mittelfristige Ziele gut erreichbar sind



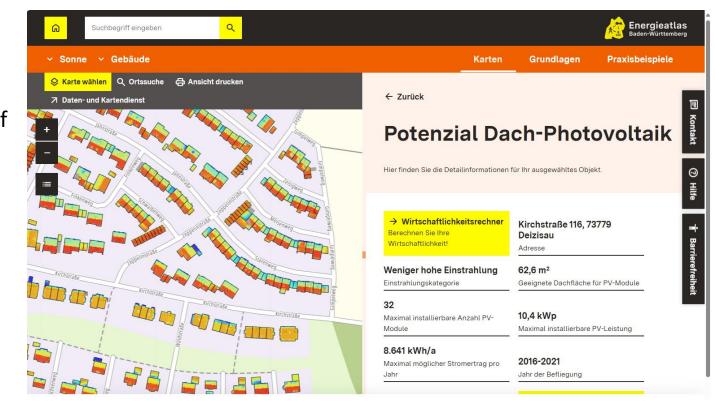
### https://uba.co2-rechner.de/de DE/

In der CO2-Bilanz werden verschiedene Bereiche Ihres Lebens von der Heizung bis hin zum sonstigen Konsum betrachtet. Berechnet wird nicht nur Ihr CO2-Ausstoß, sondern auch das, was Sie bei anderen vermeiden.

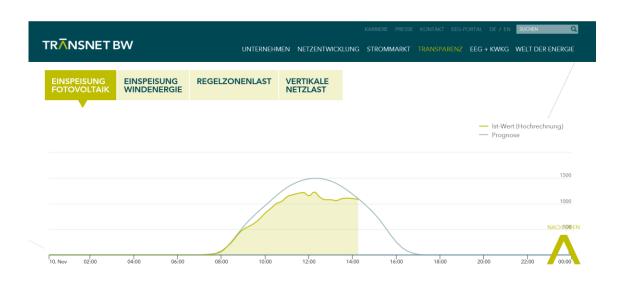
Solarpotenzial sehr einfache Möglichkeit ob PV-Potenzial wirtschaftlich ist

<u>Solarpotenzial auf Dachflächen - Energieatlas</u> (energieatlas-bw.de)

Die Karte zeigt, welche Dachflächen in Baden-Württemberg für Photovoltaik geeignet sind. Standortanalyse und Potenzialberechnung wurden auf der Grundlage von Laserscandaten durchgeführt. –> Einfach Adresse eingeben und die überschlägig die Wirtschaftlichkeit rechnen!



Wind- und PV-Erzeugung in Baden-Württemberg



https://www.transnetbw.de/de/transparenz/marktdaten/kennzahlen

Als Übertragungsnetzbetreiber veröffentlicht die Transnet BW für BW zahlreiche Daten und Informationen aus verschiedensten Bereichen der Geschäftstätigkeit, ob Erzeugung oder Verbrauch, Lastflüsse oder Netzausbauprojekte. z.B. die Einspeisung aller PV-Anlagen bzw. WKA

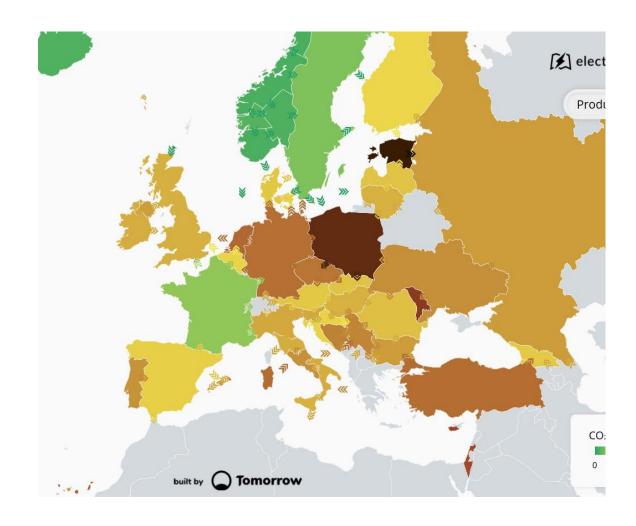
Electricitymap – Stromerzeugung und Lastflüsse der Welt

https://www.electricitymap.org/?page=map&solar=false &remote=true&wind=false

Anhand von Zahlen, Grafiken und Farben zeigt Ihnen die <u>Stromkarte</u>, wie viel CO<sub>2</sub> auf der Welt emittiert wurde, um den verbrauchten Strom zu erzeugen.

Es handelt sich um eine interaktive Echtzeit-Online-Visualisierung der Kohlenstoffintensität der Stromerzeugung und der grenzüberschreitenden Stromflüsse sowie der CO<sub>2</sub> Emissionen, die dadurch verursacht werden.

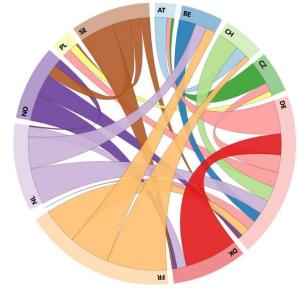
Ihr könnt die historischen Daten der letzten 24 h, 31 Tage, Monate bzw. Jahre einsehen!



### Fraunhofer Energiecharts – alles Wichtige zur Stromerzeugung

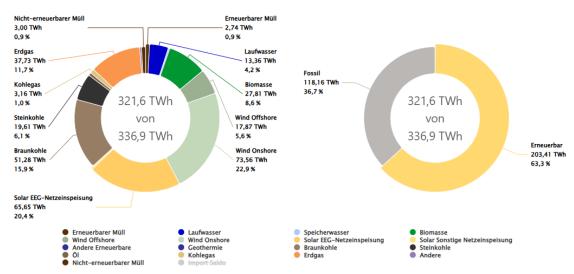
### https://www.energy-charts.de/

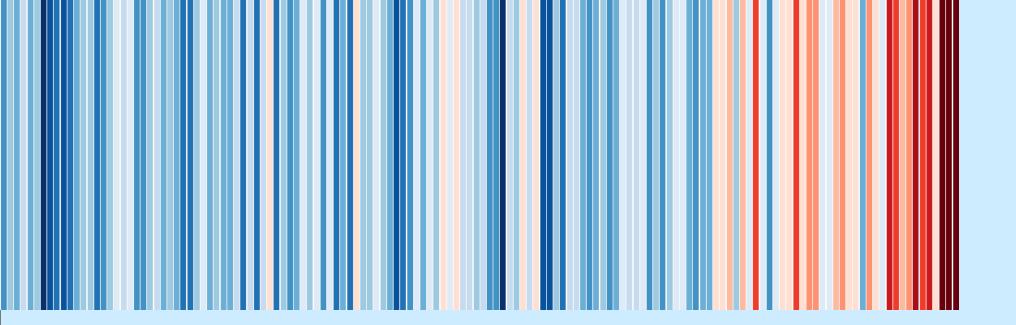
Hier findet Ihr alles Wichtige zur Energiebedingten CO2 Emissionen (z. B. Anteile Fossile/ Erneuerbare Energien)in tollen exportfähigen Charts. Gelungen sind auch Szenarien des erforderlichen Ausbaus der EE und unterscheidet, ob bzw. wie die Bürger\*innen den erforderlichen Wandel akzeptieren bzw. sich dagegen wehren. (Referenz, Beharrung, Inakzeptanz, Suffizienz)



#### Öffentliche Nettostromerzeugung in Deutschland 2025

Energetisch korrigierte Werte - bis 10.10.2025, 08:15 MESZ





# Deizisauer Umwelttag "Klimaschutz zum Anfassen – Deizisau packt's an!"

Datum: Samstag, 8. November 2025

Uhrzeit: 9 - 12 Uhr

Ort: Rathaus Foyer und Marktplatz











Lasst uns zusammen blau machen.

## 1. Deizisauer Umwelttag

# "Klimaschutz zum Anfassen – Deizisau packt's an!"

### Ihre Vorträge und Experten:

-	Bürgermeister	Thomas Matrohs	09:00 – 09:30 Uh	r
---	---------------	----------------	------------------	---

- Fakten aus Deizisau	09:45 – 10:00 Uhr
-----------------------	-------------------

-	Klimamanageri	in des GVV	Christine Brachthäuser	10:00 – 10:20 Uhr
---	---------------	------------	------------------------	-------------------

-	Geschäftsführer KEA Dr. Volker Kienzlen	10:30 – 11:00 Uhr
---	---	-------------------

Vorstellung Best Practice in Deizisau 11:00 – 11:15 Uhr



- Von 9 12 Uhr Austausch mit Energieberatern und Handwerker aus Deizisau
- Sowie Infomaterial für Bürgerinnen und Bürger











Peter Rädler
Kirchstraße 116
73779 Deizisau
raedlerenergieberatung@posteo.de

